

# Antrag auf Umschreibung der ausländischen Fahrerlaubnis

Ich beantrage eine Fahrerlaubnis der unten angekreuzten Klassen .

**Eingang:**

Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich		Doktorgrad	Ich beantrage die Umschreibung meiner Fahrerlaubnis auf folgende Klassen:
Familienname			
Vorname ( sämtliche, Rufnamen unterstreichen)		<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> A1 <input type="checkbox"/> BE <input type="checkbox"/> A2 <input type="checkbox"/> B 96 <input type="checkbox"/> AM <input type="checkbox"/> Bf 17 <input type="checkbox"/> T <input type="checkbox"/> L <input type="checkbox"/> C1 <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> C 1 E <input type="checkbox"/> CE <input type="checkbox"/> D1 <input type="checkbox"/> D <input type="checkbox"/> D 1 E <input type="checkbox"/> DE	Mein Führerschein wurde von dem Staat  ausgestellt. Ich versichere, dass die Fahrerlaubnis von mir rechtmäßig erworben wurde und noch gültig ist.
Geburtsname, falls abweichend vom Familiennamen			
ggf. sonstige frühere Namen			
Geburtsdatum	Geburtsort		
Straße, Haus- Nr.		Ausbildung erfolgt bei Fahrschule:	
PLZ, Ort			
Staatsangehörigkeit <input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/>		Die Prüfung soll in folgender Sprache	
Wohnsitz in Deutschland seit <input type="checkbox"/> Geburt <input type="checkbox"/> dem		<input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> englisch <input type="checkbox"/> französisch <input type="checkbox"/> griechisch <input type="checkbox"/> italienisch <input type="checkbox"/> kroatisch <input type="checkbox"/> polnisch <input type="checkbox"/> portugiesisch <input type="checkbox"/> rumänisch <input type="checkbox"/> russisch <input type="checkbox"/> spanisch <input type="checkbox"/> türkisch <input type="checkbox"/> hocharabisch	
Telefon			
E- Mail- Adresse			
Interne Vermerke		oder	
KBA ab:	Merkmal:	<input type="checkbox"/> audiunterstützt durchgeführt werden.	
ZFER ab:	Merkmal:		
VHK ab:			
TÜV ab:			
		Gebührenvorschuss:                      €/Nr.:	

- Raum für Unterschriftenaufkleber -

## Erklärung der Antragstellerin/ des Antragstellers

1. Ich  besitze  besaß

die Fahrerlaubnis / den Führerschein (hier sind alle erteilten Fahrerlaubnisse auch die im Ausland erteilten Fahrerlaubnisse - anzugeben). Die Erteilung einer Fahrerlaubnis wurde wie folgt beantragt:

Klassen e/ n	ausgestellt am	durch	Führerscheinnummer	Listennummer

Ich erkläre hiermit – soweit keine Daten hierzu angegeben habe – dass ich keine Fahrerlaubnis in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union (E U) oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) beantragt habe. Ich erkläre ausdrücklich, dass ich mit der Erteilung der beantragten Fahrerlaubnis auf eine möglicherweise bereits im Ausland erteilte Fahrerlaubnis dieser Klasse verzichte.

**Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben** und dass kein behördliches oder gerichtliches Entziehungsverfahren anhängig ist.

Bei Notwendigkeit einer Fahrerlaubnisprüfung: Der Antrag wird als erledigt angesehen, wenn nicht innerhalb eines Jahres nach Erteilung des Prüfungsauftrages die theoretische Prüfung bestanden wird. Wenn keine theoretische Prüfung erforderlich ist, tritt an ihre Stelle die praktische Prüfung. Die Gültigkeit des Antrags kann sich nach Maßgabe des § 18 Abs. 2 FeV verlängern.

Die in dem Kostenvorschuss enthaltene Antragsgebühr verfällt in diesem Fall. Im Übrigen gilt die Gebühr in Höhe des Kostenvorschusses als endgültig festgesetzt, wenn dem Antrag stattgegeben oder der Antrag durch Rücknahme oder Verjährung erledigt ist. Mir ist bekannt, dass ich meinen derzeitigen Führerschein bei Aushändigung eines neuen Führerscheins abzugeben habe.

Ort, Datum, Unterschrift

✕

Gem. § 2 Straßenverkehrsgesetz (StVG) sind Sie verpflichtet, die erforderlichen Angaben zur Person und die Eignung und Befähigung zum Führen von Kraftfahrzeugen nachzuweisen. Personen- und Fahrerlaubnisdaten werden elektronisch und ggf. konventionell zum Zwecke des Nachweises einer erteilten Fahrerlaubnis bzw. der Ausfertigung eines Führerscheins gespeichert. Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist der Landkreis Rotenburg (Wümme) – Der Landrat - Führerscheinstelle. Erforderliche Datenübermittlungen an andere Stellen (z. B. Kraftfahrt-Bundesamt, Polizei, Gerichte und andere Führerscheinstellen) erfolgen nach den Vorschriften des StVG und der Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV). Gem. § 58 StVG steht Ihnen auf schriftlichen Antrag das Recht auf gebührenfreie Auskunft über Ihre gespeicherten Daten sowie deren Herkunft zu. Soweit Sie hierbei Fehler in Ihren Daten feststellen, steht Ihnen ebenfalls das Recht auf Berichtigung der Daten zu.

Folgende Unterlagen sind dem Antrag beizufügen

Klassen A, A1, A2, B, BE 1, 2, 3, 4, oder 5, 6, 10, ggf. 11  
Klassen C, CE, C1, C1E 1, 2, 3, 5, 6, 7, 10, ggf. 11  
Klassen D, DE, D1, D1E 1, 2, 3, 5, 6, 7, 8, 9, 10, ggf. 11

- 1. Gesundheitsfragebogen
- 2. Personalausweis bzw. Pass mit Meldebescheinigung (Meldebestätigung nicht älter als eine Woche) oder Aufenthaltstitel
- 3. ein aktuelles biometrisches Lichtbild, das den Bestimmungen der Passverordnung vom 19. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2007, 2386) entspricht
- 4. Sehtestbescheinigung (nicht älter als zwei Jahre)
- 5. Zeugnis oder Gutachten einer Augenärztin/eines Augenarztes (nicht älter als zwei Jahre)
- 6. Bescheinigung über die Teilnahme an einer Ausbildung in Erster Hilfe
- 7. Ärztliche Bescheinigung über die körperliche und geistige Eignung (nicht älter als ein Jahr)
- 8. Leistungsmedizinisches Gutachten einer Ärztin/eines Arztes mit der Gebietsbezeichnung "Arbeitsmedizin" oder der Zusatzbezeichnung "Betriebsmedizin" bzw. Gutachten einer Begutachtungsstelle für Fahreignung (nicht älter als ein Jahr)
- 9. Führungszeugnis der Belegart "O" (zu beantragen bei der Wohnsitzgemeinde; nicht älter als drei Monate)
- 10. ausländischer Führerschein im Original wenn der letzte Führerschein von einer auswärtigen Behörde ausgestellt wurde
- 11. Übersetzung des Führerscheins, z.B. durch internationalen Führerschein, international anerkannte Automobilclubs, deutsche Vereinigungen (ADAC, ACE), öffentlich bestellte und allgemein beeidigte Dolmetscher und Übersetzer, deutsche Konsularbeamte im Ausstellungsstaat

### Verfügung

Antragsteller/in  schriftlich/telefonisch benachrichtigt am

**Führerscheinr.**

**erhalten:**

Kartenführerschein wurde  ausgehändigt  
 abgesandt am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

(Unterschrift)

Bisheriger Führerschein wurde  eingezogen + aufbewahrt

eingezogen + ans KBA übersandt am \_\_\_\_\_